

gessen.-

Nachm. zu Dora Kohnberger.-

Mit W. Singer im Kino - wo ich meine Ankunft - Heraustreten aus dem Bahnhof, Gespräch mit Linden, Einsteigen in das Auto, verfilmt sehe.

Zum Kl. Theater;- Linden's;- zwei Herren von der Dir. empfangen mich. Lerne die meisten Mitwirkenden kennen.- Aufführung Liebelei. Besonders Frau Karin Molander als Christine vortrefflich; im ganzen sehr anständige Vorstellung. Nach Schluß verbeugt' ich mich auf der Bühne.

Bei Lindens gen.; mit W. Singer und Nordberger.

23/5 Stockholm.- Vorm. Stadtbummel.- Mit W. Singer allein zu Tisch.- Nm. liest er mir eine Traumnov.-Skizze vor. Währenddem kommt Frl. Teller. Ich phantasire Walzer.-

Abreise. Singer und Frl. T. begleiten mich. An der Bahn außerdem Linden und Frau (Rose; Blumen auch von Frl. T.) Nordberger.-

24/5 Reise Trelleborg - Sassnitz. Auf dem Schiff neue Szenenfolge 3. Akt Verf. notirt.- Berlin Abend. Kaiserhof. Vicki und Mimi waren eben abgereist. Von Dora Blumen und Obst. Briefe (von Harz Zahlungsverweigerung).

25/5 Berlin. Vm. Deutsche Bank, wegen Aufstellung etc.; dann Fischer; geschäftliches mit ihm und Greiner;- Correctur (Aphorismen fürs Bahrheft N. R.) bei Dr. Kayser gelesen. Zu Dr. Eloesser (Schutzverband) in der Angelegenheit Harz, und Rotter;- zu Michaelis, mit Riesenlieder. Dort Briefe von O. (die mir sehr oft schreibt) und Heini (Erfolge in „Borkman“ und „Juden“). Doras Traum. Meine „Beerdigung“; ich hätte gewünscht - daß alle Frauen erschienen, mit denen ich Beziehungen gehabt;- sie war erstaunt über die Masse - dann entstanden peinliche Rangstreitigkeiten über die Reihenfolge, in der sie meinem Sarge folgen sollten!- Ich erzählte von meiner Reise.-

(Traum von heute Nacht;- ich sollte in einem Stück auftreten - u. zw. neben Eva (wer?) - als Adam nackt, was mir peinlich war;- auch bewies ich (wem?) die Unmöglichkeit,- sah mich dann aber doch so.) -

Zu Dir. Feilchenfeld (Bank für ausw. Handel); machte meine erste Einlage (einen Rotterscheck).

Z. N. zu Fischers; wo Michaelis', Loerke (neu), und Kapellm. Landshoff (Frau F.s Bruder).

26/5 Berlin. Vm. holt mich Dora. Zu Dr. Rosenberger;- Rechtsanwalt. Wegen des Diebstahls im Fürstenhof.- Fall Harz, Fall Rotter.- Er war einer der Vertheidiger im Reigenprozess. Er machte mir einen